

FÜNF LIEDER

für

gemischten Chor

- N^o1. Frische Fahrt: „Laue Luft kommt blau geflossen.“ } Part. 2½ Sgr.
} Stm. 5 Sgr.
- 2. Es wandelt was wir schauen. } Part. 5 Sgr.
- 3. Im Wald: „Im Wald, im hellen Sonnenschein.“ } Stm. 5 Sgr.
- 4. Das ist ein Flöten und Geigen.) Part. 7½ Sgr.
- 5. Ueber allen Gipfeln ist Ruh.) Stm. 10 Sgr.

von

LOUIS EHLERT.

Op. 28.

*Eigenthum des Verlegers.
Eingetragen ins Vereins Archiv.*

BERLIN BEI T. TRAUTWEIN

M. Bahn.

Hof-Buch u. Musikhdlg. J. M. d. Königin v. Preußen.

Leipzig C. F. Leede.

Hamburg A. Cranz.

DAS IST EIN FLÖTEN UND GEIGEN.

Heine.

L. EHLERT.

Allegretto.

SOPRAN.

ALT.

TENOR.

BASS.

mf Das ist ein Flöten und Geigen, Trompeten schmetternd

mf
Das

Das ist ein Flöten und Geigen, Trompeten schmetternd

ist ein Flöten und Geigen, Trompeten schmetternd

ist ein Flöten und Geigen, Trompeten schmetternd

rein, das ist ein Flöten und Geigen, Trompeten

f Das ist ein Flöten und Geigen, Trompeten schmetternd

f
Das

Das ist ein Flöten und Geigen, Trompeten schmetternd

rein, das ist ein Flöten und Geigen, Trompeten, Trompeten

und Geigen Trompeten schmetternd

ist ein Flöten und Gei - - gen Trom - pe - ten schmetternda -
 rein, Trom - pe - ten schmet - tern
 schmetterndarein, das
 rein, Trom - pe - ten schmettern sie schmettern das

rein Trom - peten schmetternda - rein, das ist ein Flöten u.
 das ist ein Flö - ten, das ist ein
 ist ein Flöten und Geigen, ein Flöten und Gei - gen das ist ein
 rein, das ist ein Flöten und Geigen, ein Flöten u.

Gei - gen Trompetenschmettern da - rein, das ist ein Flöten und
 Gei - gen, ff
 Gei - gen, Trompetenschmettern da - rein das ist das ist ein Flöten und
 Gei - gen, das ist ein

ff *p*
 Gei - gen, Trompeten schmetternd da - rein, das ist ein Flöten ein
 ff *p*
 Gei - gen
 ff *p*
 Gei - gen, Trompeten schmetternd da - rein, das ist ein
 ff *p*
 Flö - ten, das ist das ist ein Flöten ein

ff *p*
 Gei - gen Trompe - ten schmetternd darein. Da tanzt wohl den Hochzeit -
 ff *p*
 ff *p*
 Gei - gen Trom - pe - ten schmetternd darein. Da tanzt wohl den Hochzeit -
 ff *p*

p *cresc.*
 rei - gen die Herzallerliebste mein, da tanzt wohl den Hochzeit -
p *cresc.*
p *cresc.*
 rei - gen die Herzallerliebste mein, da tanzt wohl den Hochzeit -
p *cresc.*

dim. pp ritard.

rei-gen die Herzallerliebste mein, die Herzallerliebste mein

dim. pp ritard.

dim. pp ritard.

rei-gen die Herzallerliebste mein, die Herzallerliebste mein

dim. pp ritard. **f**

Das

f

Das ist ein Klingen und

ist ein Klingen und Dröhnen von Pauken und von Schallmeiⁿ, das ist ein

f

Das

Dröh-nen von Pauken und von Schall-meⁿ, das ist ein

Klin-gen und Dröh-nen, das ist, das ist ein

f
Das
ist ein Klingen und Dröh - nen von Pau - ken und von Schall
Klin - gen und Dröh - nen, das ist ein Klingen und
Klin - gen und Dröh - nen von Pau - ken und von Schall -

ist ein Klingen und Dröh - nen von Pau - ken und von Schall -
mei'n, das ist ein Dröh - - nen von
Dröh - nen Das
mei'n, das ist ein Klingen und Dröh - - -

mei'n, von Pau - ken und von Schall mei'n, das
das ist ein Klin - gen, das
ist ein Klingen und Dröhnen, ein Klingen und Dröh - nen, das
nen das ist ein Klingen und

cresc. *ff* *p*

ist einKlingen und Dröh nen von Pauken und von Schallmeiⁿ, das

cresc. *ff* *p*

ist ein Dröh nen von

cresc. *ff* *p*

ist einKlingen und Dröh nen von Pauken und von Schallmeiⁿ das ist das

cresc. *ff*

Dröhnen, einKlingen und

ff *p*

ist einKlingen und Dröh nen von Pauken und von Schallmeiⁿ, das

ff *p*

ff

ist einKlingen und Dröh nen von Pauken und von Schallmeiⁿ,

p *ff* *p*

das ist ein das ist, das

ff *p*

ist ein Klingen und Dröh nen von Pau ken und von Schallmeiⁿ. Da

ff *p*

p *ff* *p*

das ist ein Dröh nen von Pau ken und von Schallmeiⁿ. Da

ff *p*

zwi_schenschluchzen und stöh_nen die lie_ben En_ge_

zzwischen schluchzen und stöh_nen die lie_ben En_ge_

lein, da_zwi_schen schluchzen und stöh_nen die

lein, da_zwi_schen schluchzen und stöh_nen die

lie_ben En_ge_ lein, die lie_ben En_ge_ lein.

lie_ben Enge_ lein, die lie_ben En_ge_ lein.

UEBER ALLEN GIPFELN IST RUH.

Gothe.

Ruhig und leise.

SOPRAN.

pp

Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh, in al - len

ALT.

pp

TENOR.

pp

Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh, in al - len

BASS.

pp

pp

Wip - feln spü - rest du kaum,

pp

kaum einen Hauch, kaum einen

pp

Wip - feln spü - rest du kaum,

pp

spü - rest

cresc. *dim.* *pp*

kaum, in al - len Wipfeln spü - rest du kaum einen Hauch,

cresc. *dim.* *pp*

Hauch

cresc. *dim.* *pp*

kaum, in al - len Wipfeln spü - rest du kaum einen Hauch,

cresc. *dim.* *pp*

cresc.

kaum ei-nen Hauch, ü-ber al-len Gip-feln ist Ruh Die

cresc. *pp*

kaum ei-nen Hauch, ü-ber al-len Gip-feln ist Ruh Die

cresc. *pp*

kaum ei-nen Hauch, ü-ber al-len Gip-feln ist Ruh Die

cresc. *pp*

Vö-ge-lein schweigen im Wal-de, war-te nur, war-te

cresc. *pp*

Vö-ge-lein schweigen im Wal-de, war-te nur, war-te

cresc. *pp*

Vö-ge-lein schweigen im Wal-de, war-te nur, war-te

cresc. *pp*

nur bal-de, bal-de ru-hest du auch, warte

f *pp* *2*

nur bal-de, bal-de ru-hest du auch, warte

f *pp* *2*

nur bal-de, bal-de ru-hest du auch, warte

f *pp* *2*

nur bal-de, bal-de ru-hest du auch, warte

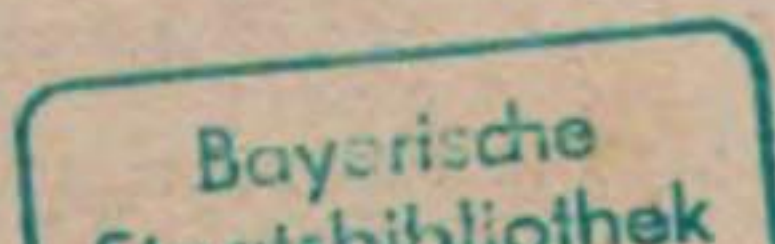
f *pp* *2*

bal-de ru-hest du auch,

bal - de bal - de ru - - -
 bal - - -
 nur - - - war-te nur - - - bal - - -
 bal - de. bal - de ru - - -

hest du auch bal - de
 de - - - war-te nur - - - war-te nur
 de - - - war-te nur - - - war-te nur
 hest du auch bal - de

bal - - - de ru - - - hest du auch.
 ritard.
 ru - - - hest du auch.
 bal - - - de ritard.



SOPRAN.

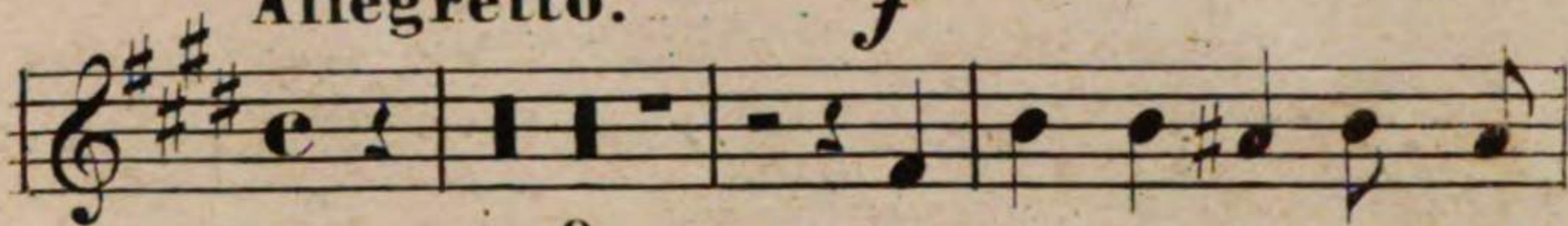
DAS IST EIN FLÖTEN UND GEIGEN.

Heine.

L. EHLERT.

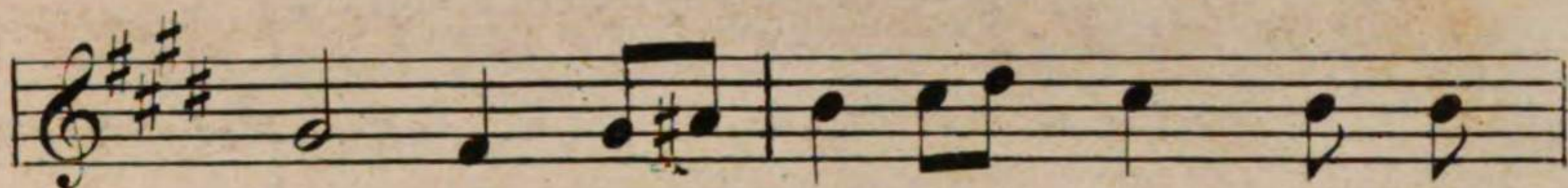
Allegretto.

f



9

Das ist ein Flöten und



Gei - gen, Trom - pe - ten schmet - tern da -

cres.



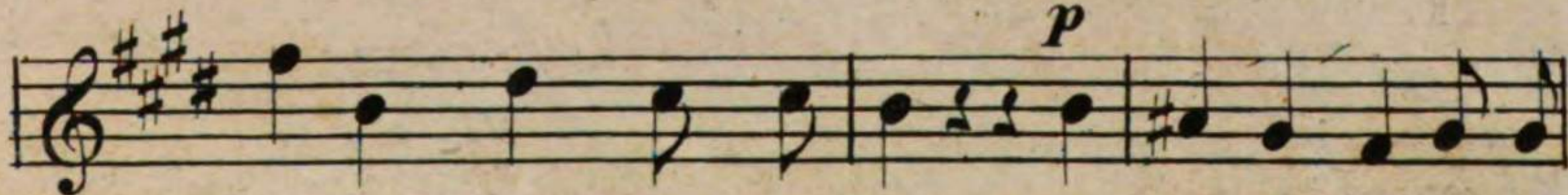
rein Trom - pe - ten schmettern da - rein, das
- cendo.

ff



ist ein Flö - ten und Gei - - gen, Trom -

p



pe - ten schmettern da - rein das ist ein Flöten und

ff



Gei - gen, Trom - pe - ten schmettern da -

p



rein, das ist ein Flö - ten ein

SOPRAN.

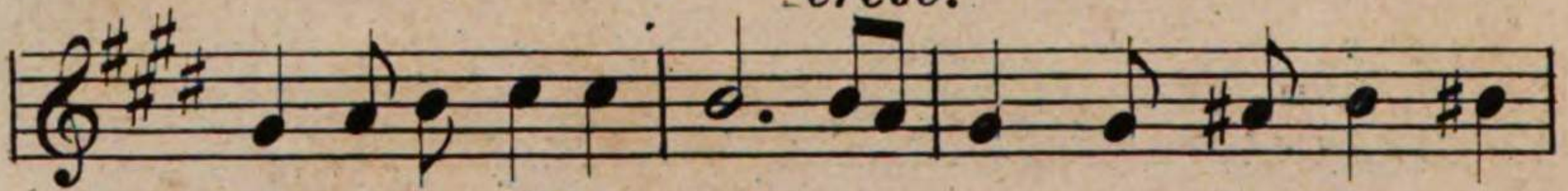


Gei - gen, Trom - pe - ten schmetternd darein. Da



tanzte wohl den Hochzeit - rei - - gen die

cresc.



Herzallerliebste mein, da tanzt wohl den Hochzeit -



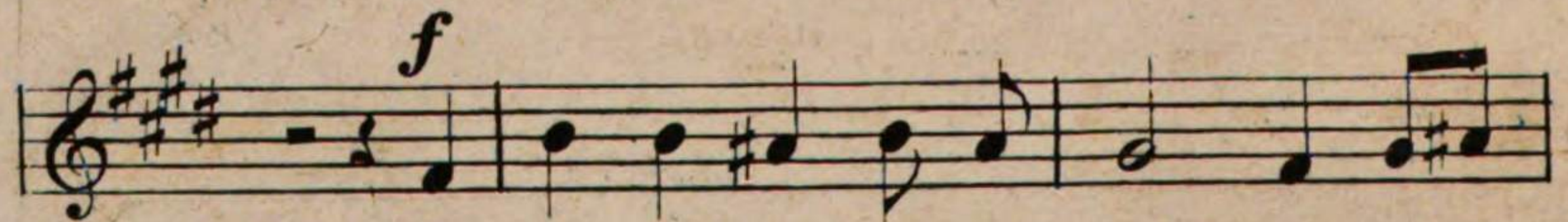
rei - gen die Herzallerliebste mein, die

ritard.

9



Herzal - ler - lieb - ste mein .



Das ist ein Klingen und Dröh - nen von



Pauken und von Schallmei'n, von Pauken und von Schall -

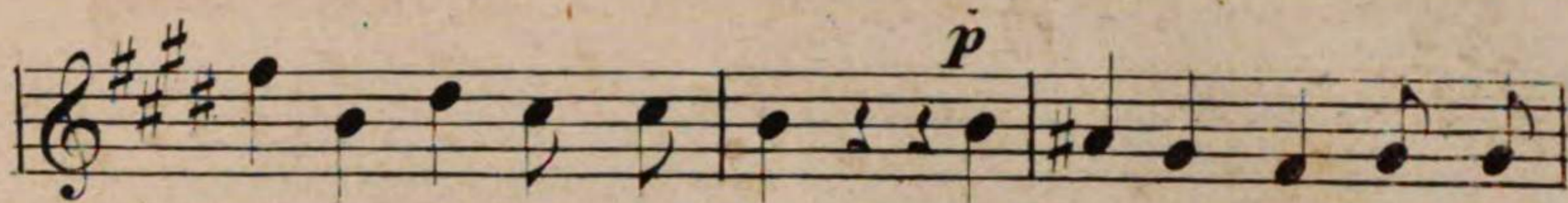
cresc.

ff

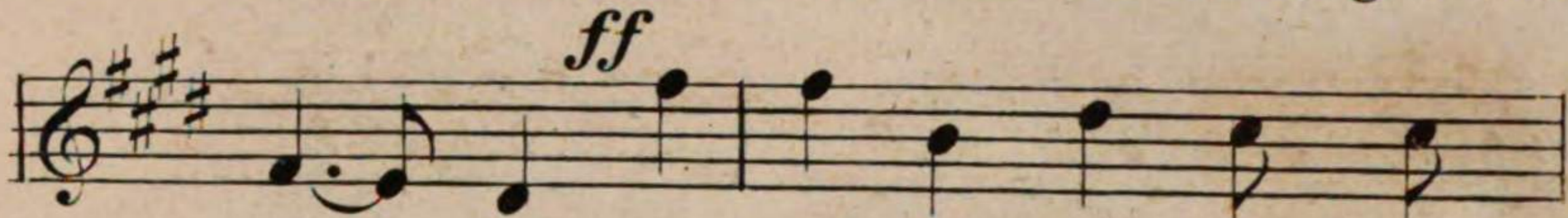


mein, das ist ein Klingen und Dröh - nen von

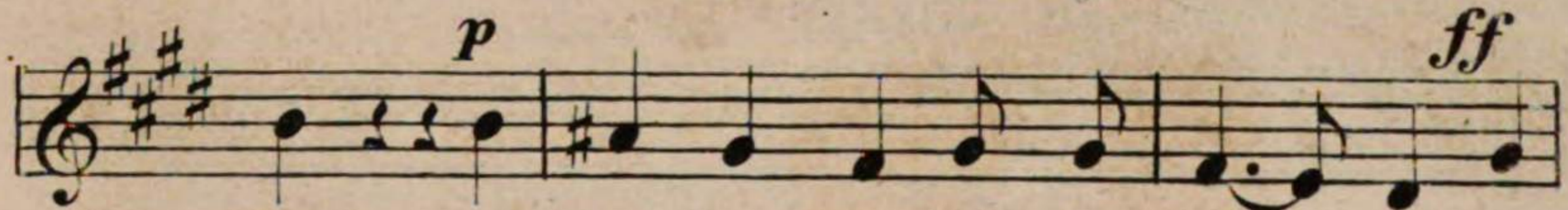
SOPRAN.



Pauken und von Schallmei'n, das ist ein Klingen und



Dröh - nen von Pau - ken und von Schall -



mei'n, das ist ein Klingen und Dröh - nen von



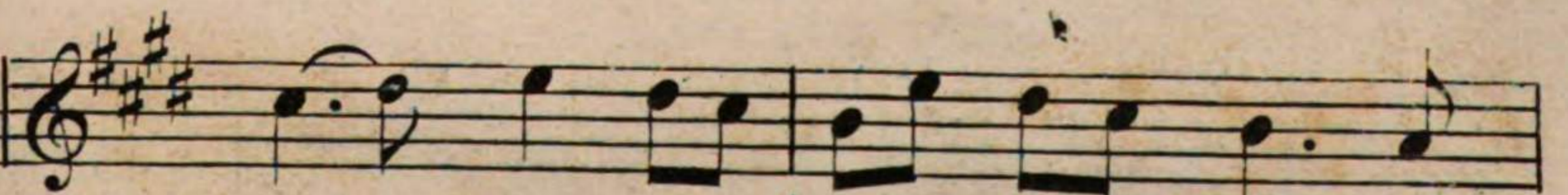
Pau - ken und von Schall - mei'n. Da -



zwi - schen schluchzen und stöh - - nen die



lie - ben En - ge - lein, da - zwischen schluchzen und



stöh - - nen die lie - - ben En - ge -



lein, die lie - ben En - ge - - lein.

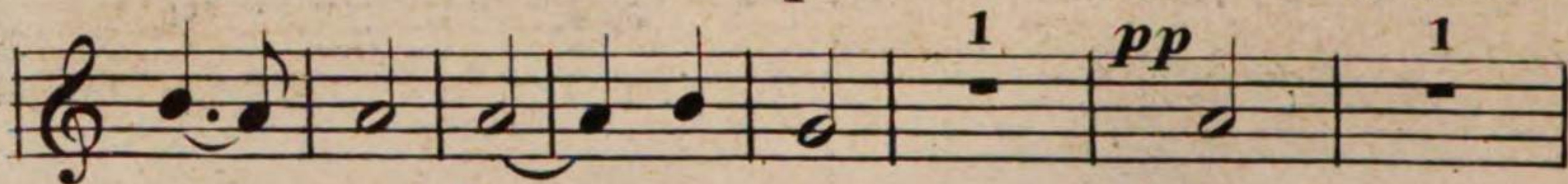
UEBER ALLEN GIPFELN IST RUH'

Goethe.

Ruhig und leise.



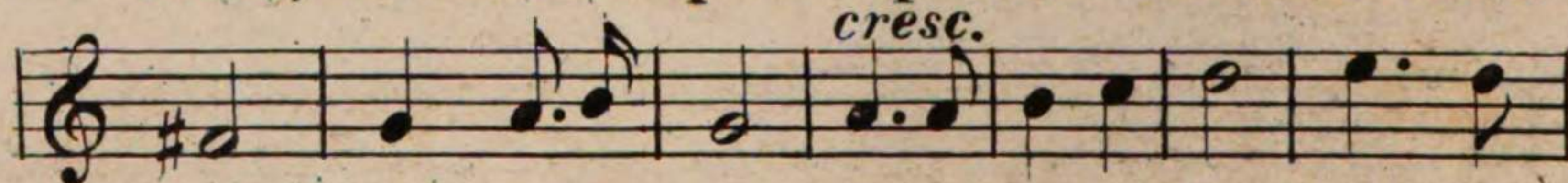
Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh in al - len



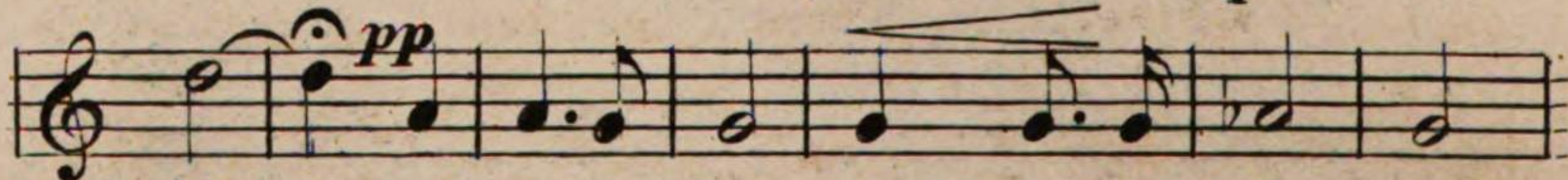
Wip - feln spü - rest du kaum,



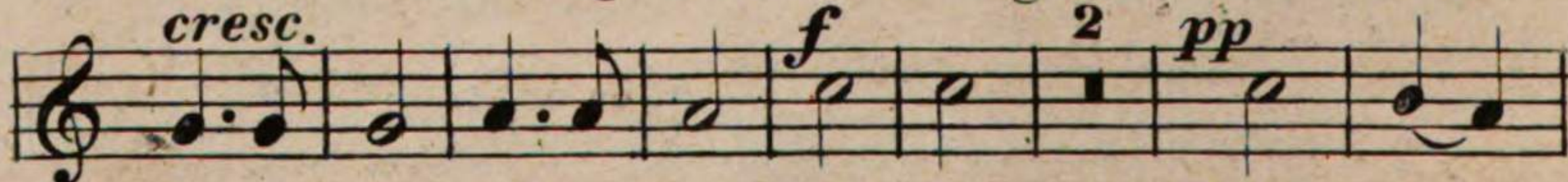
kaum, in al - len Wipfeln spü - rest du kaum einen



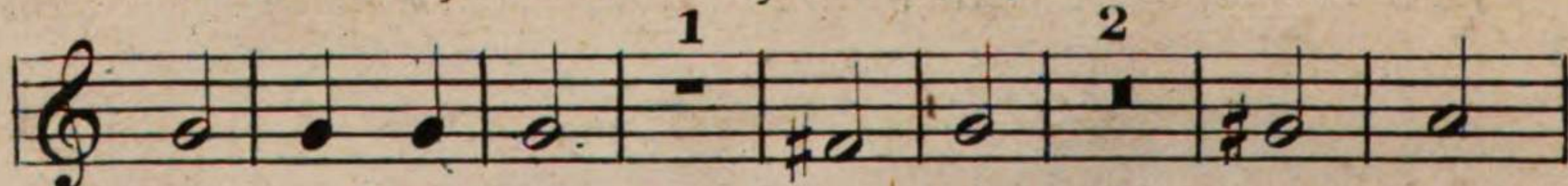
Hauch, kaum einen Hauch, ü - ber al - len Gip - feln ist



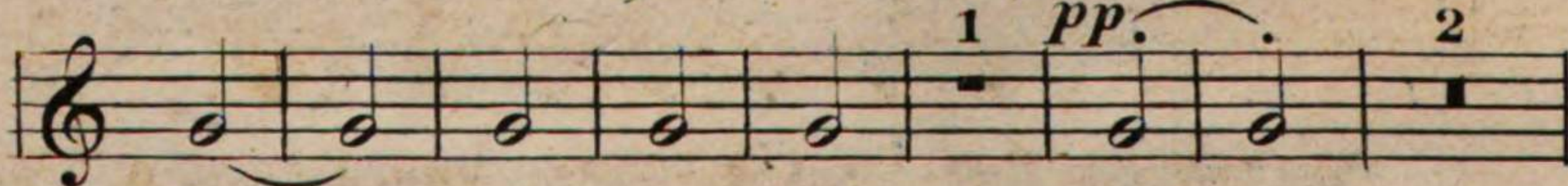
Ruh! Die Vö - ge - lein schweigen im Wal - de



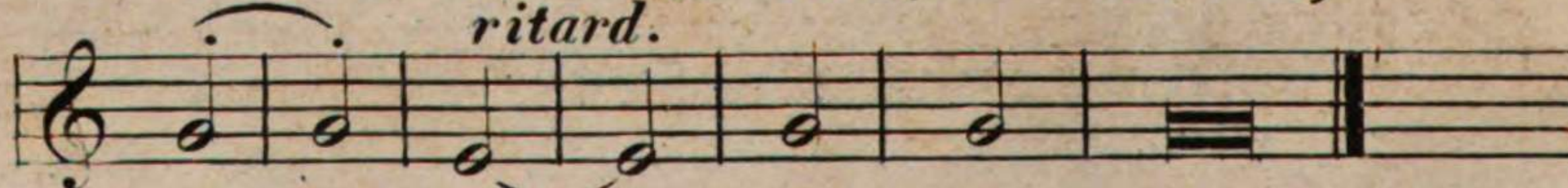
warte nur, warte nur, bal - de, bal - de



ru - hest du auch, bal - de, bal - de



ru - hest du auch, bal - de,



bal - de ru - hest du auch.

ALT.

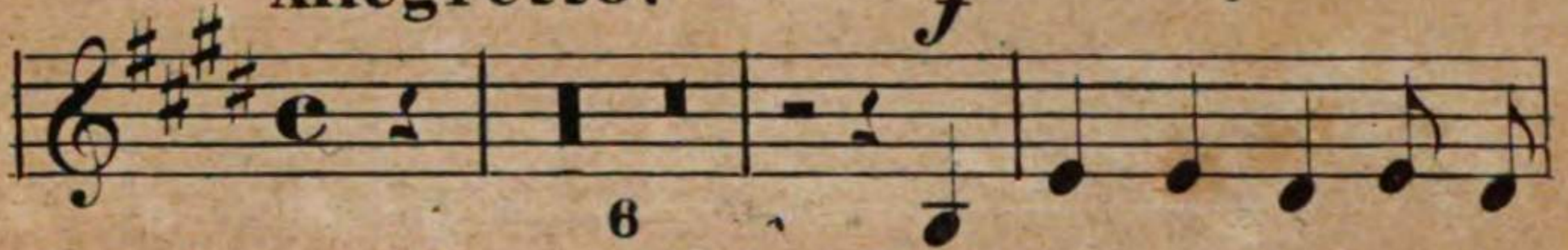
DAS IST EIN FLÖTEN UND GEIGEN.

Heine.

L. EHLERT.

Allegretto.

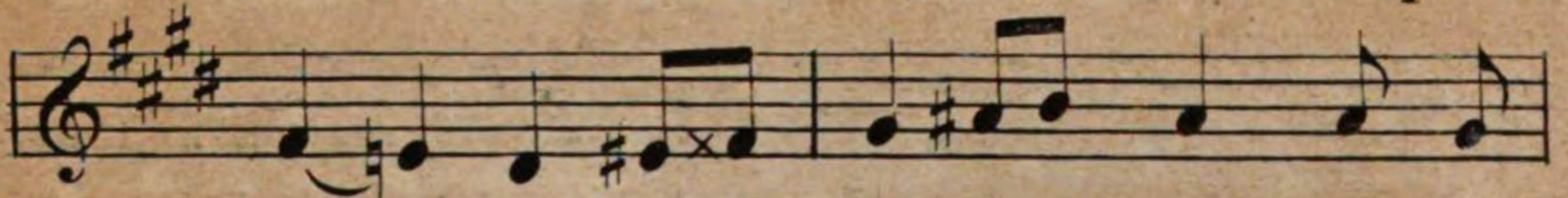
f



Das ist ein Flöten und



Geigen, Trom-pe-ten schmetterndarein, Trom-pe-ten



schmet-tern, Trom - pe - ten schmettern da -
cresc.



rein, das ist ein Flö - ten, das



ist ein Gei-gen, Trom-pe-ten schmettern da -



rein, das ist ein Flö-ten und Gei-gen, Trom -



pe-ten schmettern da - rein das

ALT.

ist ein Flö-ten und Gei - gen, Trom -

pe-ten schmetterndarein. Da tanzt wohl den Hochzeit-

rei - gen die Herzallerliebste mein, da

tanzt wohl den Hochzeit-rei - gen die Herzallerliebste
dim. pp ritard. 6

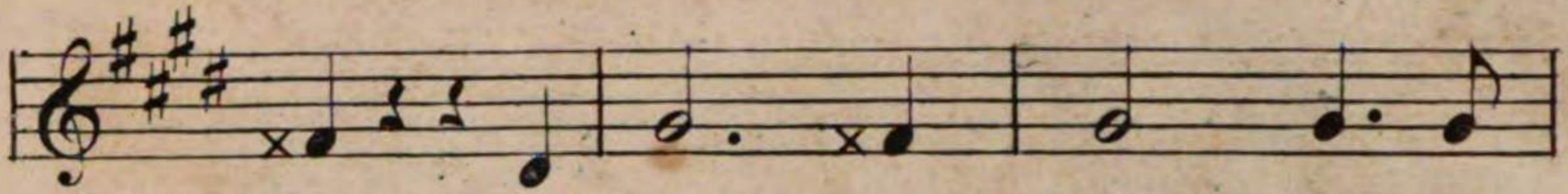
mein, die Herzallerliebste mein.

Das ist ein Klingen und Dröh - nen von

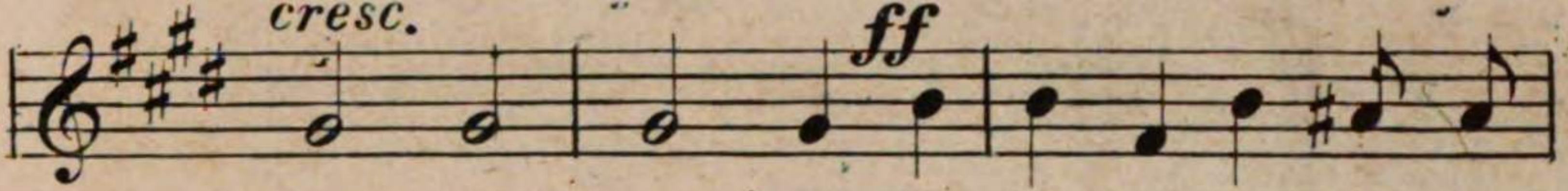
Pau-ken und von Schallmei'n, das ist ein

Dröh - nen von Pau-ken und von Schall-

ALT.



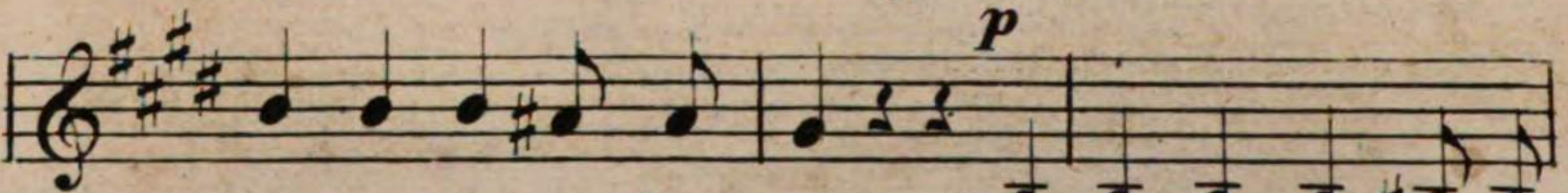
mei'n, das ist ein Klin - gen, das
cresc. *ff*



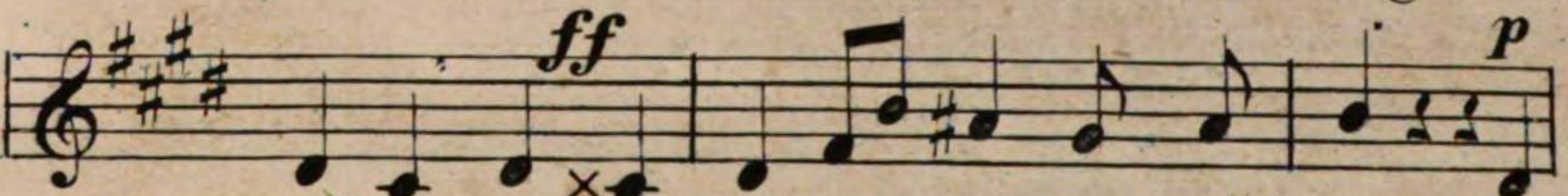
ist ein Dröh - nen von Pauken und von Schall -



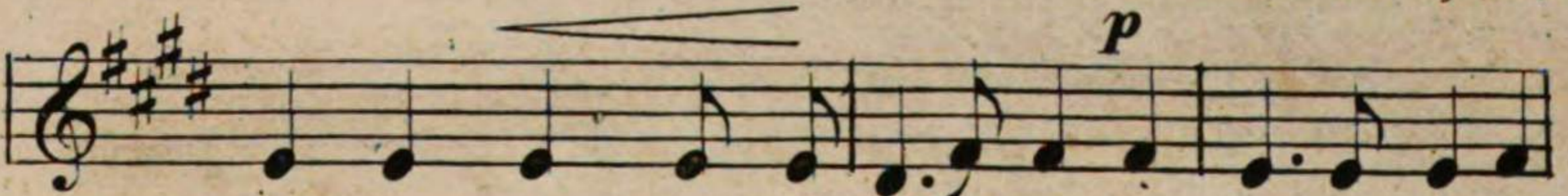
mei'n, das ist ein Klingen und Dröh - nen von



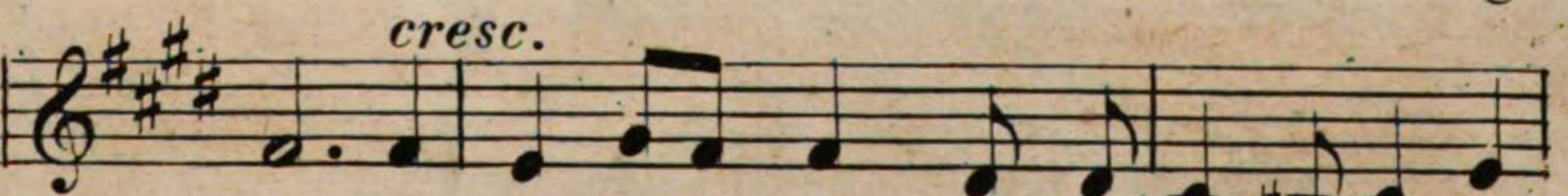
Pauken und von Schallmei'n, das ist ein Klingen und



Dröh - nen von Pau - ken und von Schallmei'n, Da -



zwischen schluchzen und stöh - nen die lieben Enge -



lein, da - zwischen schluchzen und stöh - nen die

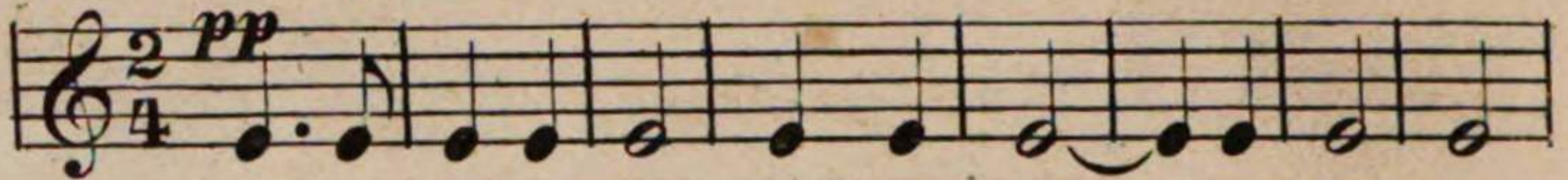


lie - ben Enge - lein, die lie - ben Enge - lein.

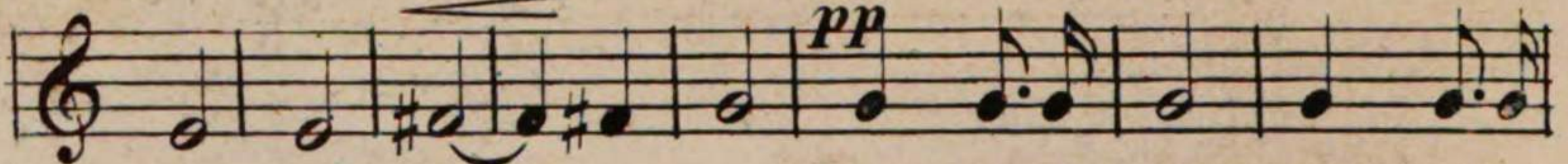
UEBER ALLEN GIPFELN IST RUH'

Goethe.

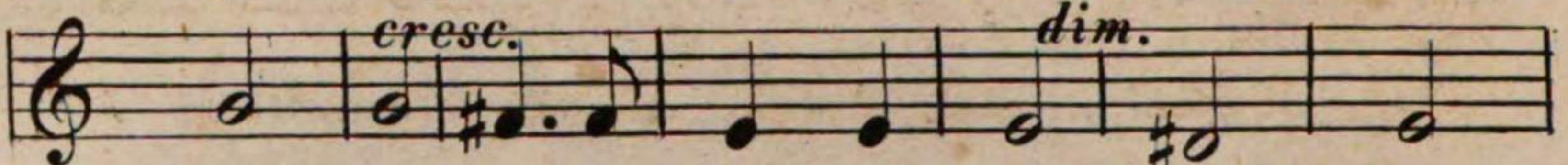
Ruhig und leise.



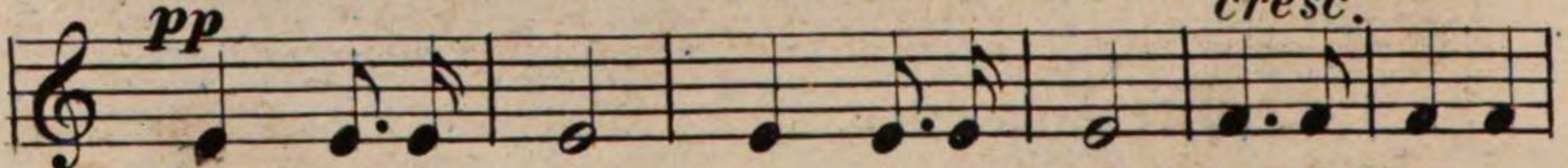
Ue-ber al-len Gip-feln ist Ruh, in al-len



Wip-feln spü - rest du kaum einen Hauch, kaum einen



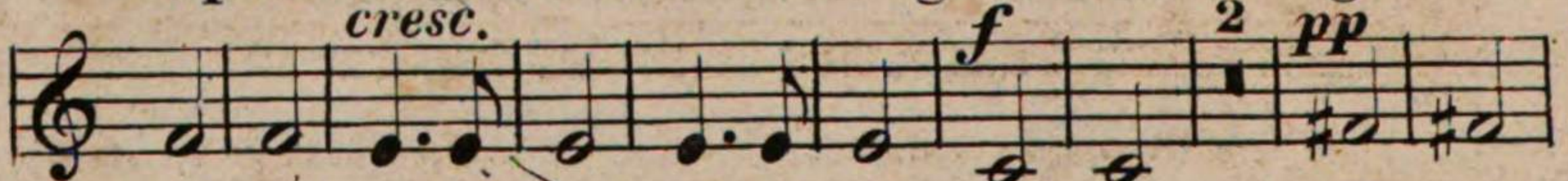
Hauch, in al-len Wip-feln spü - rest du



kaum einen Hauch, kaum einen Hauch, ü-ber al-len



Gip-feln ist Ruh. Die Vöge-lein schweigen im



Wal-de, warte nur, warte nur, bal-de, bal-de



ru-hest du auch, bal-de bal-de



bal-de warte nur warte



nur ru - - hest du auch.

TENOR.

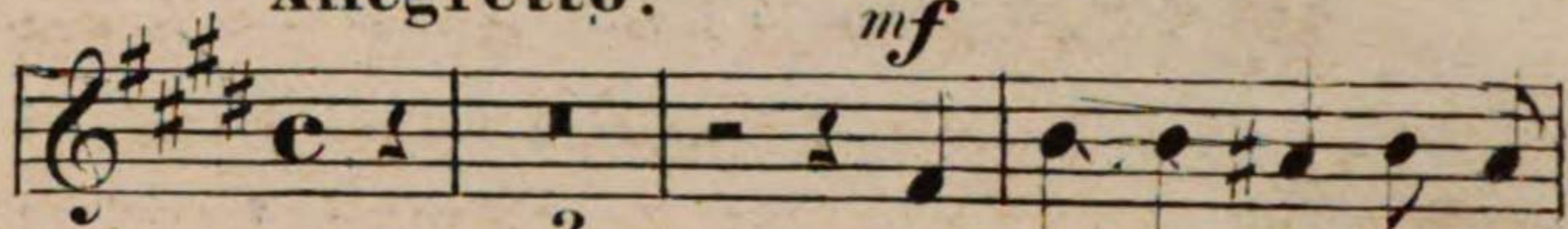
DAS IST EIN FLÖTEN UND GEIGEN.

Heine.

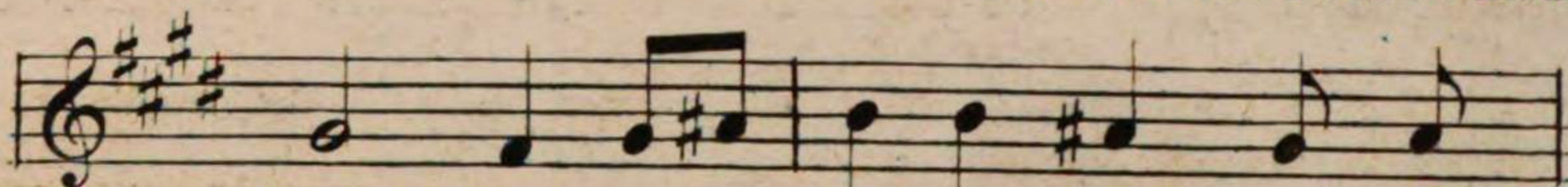
L. EHLERT.

Allegretto.

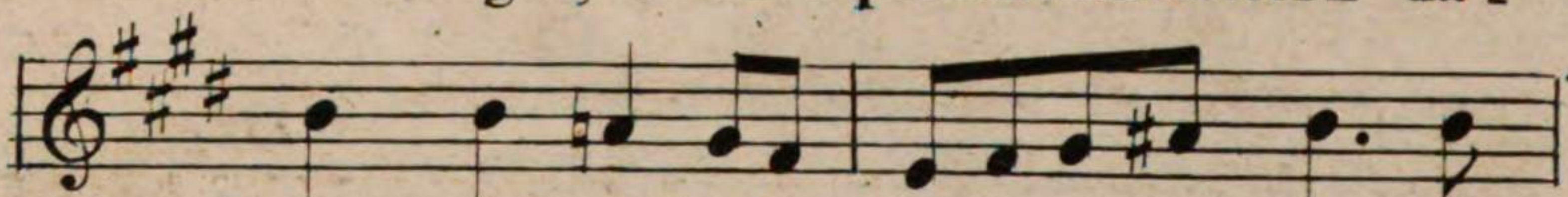
mf



Das ist ein Flöten und



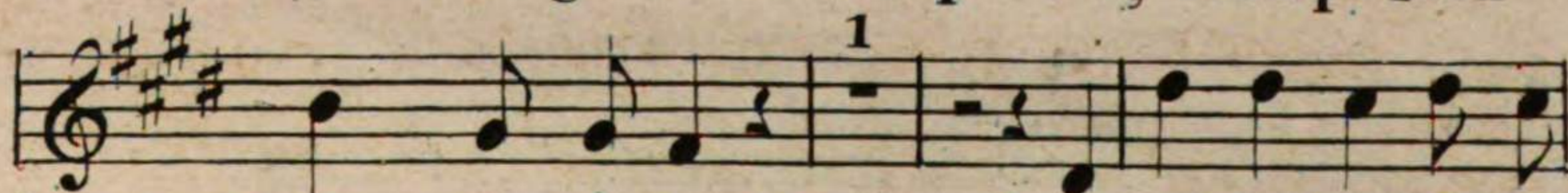
Gei - gen, Trom - pe - ten schmetterten da -



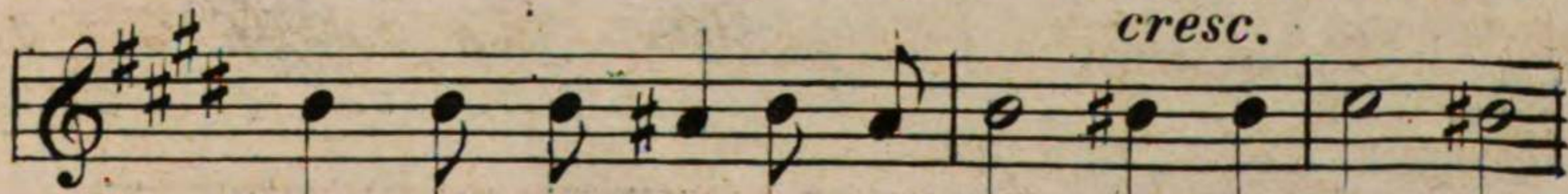
rein, das ist ein Flö - - - ten und



Gei - - gen, Trom - pe - ten, Trompe - ten



schmetterten darein, *cresc.* das ist ein Flöten und



Gei - gen, ein Flöten und Gei - gen, das ist ein



Gei - gen, Trompeten schmetterten darein, das ist, das



ist ein Flöten und Gei - gen, Trompeten schmetterten darein

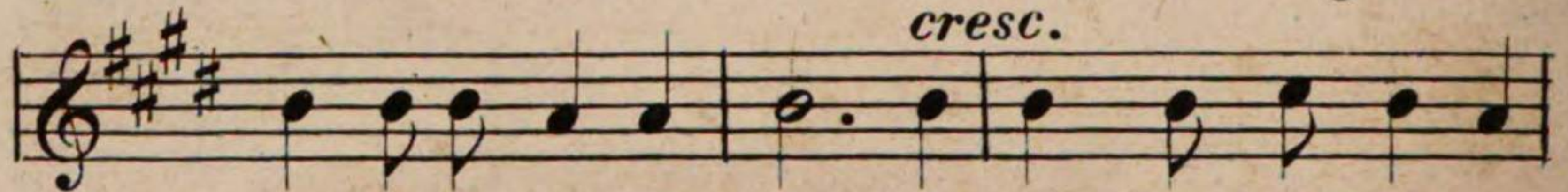
TENOR.



das ist ein Gei - gen, Trompe - ten schmetternd da -



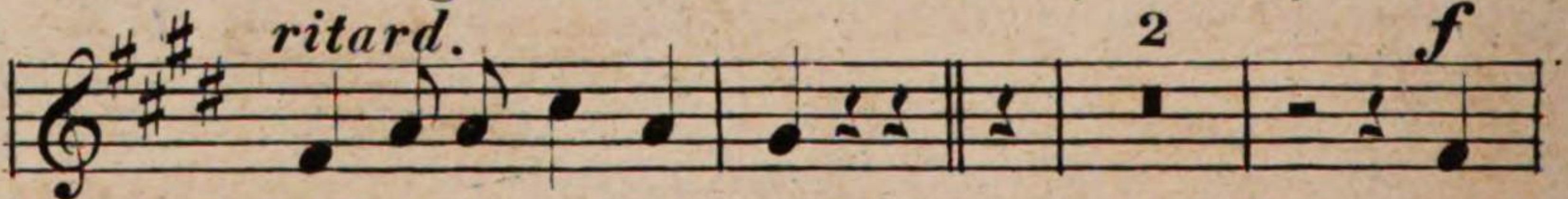
rein. Da tanzt wohl den Hochzeit - rei - gen die



Herzaller - liebste mein, da tanzt wohl den Hochzeit -



rei - gen die Herzaller - liebste mein, die

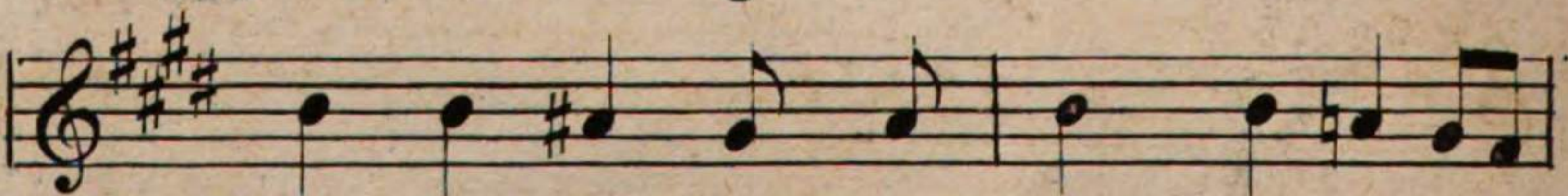


Herzaller - liebste mein.

Das



ist ein Klin - gen und Dröh - nen von.



Pau - ken und von Schall - mein, das ist ein



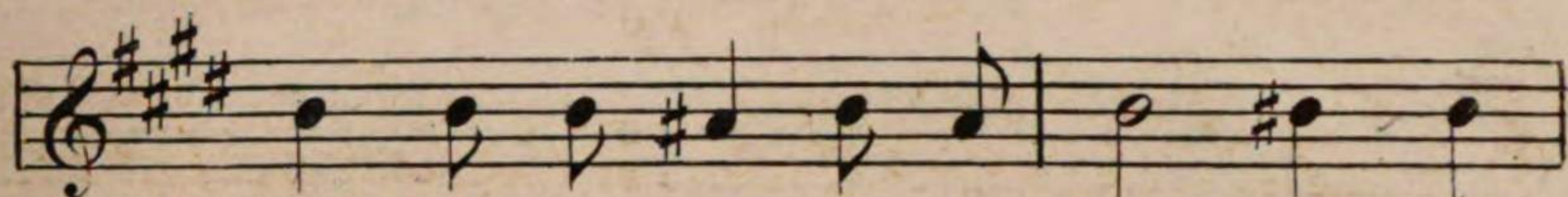
Klin - gen und Dröh - nen, das ist ein Klingen und



Dröh - nen.

Das ist ein Klingen und

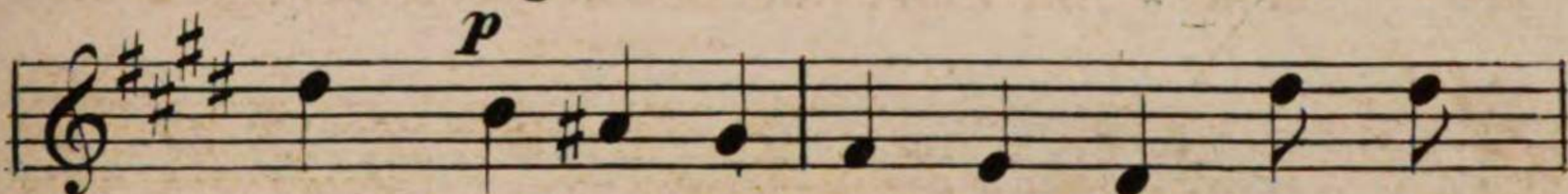
TENOR.



Dröh_nen, ein Klin_gen und Dröh_nen, das
cresc



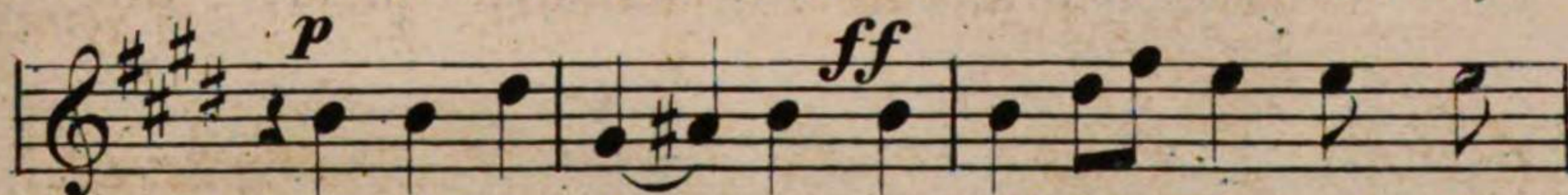
ist ein Klingen und Dröhnen von Pauken und von Schall.



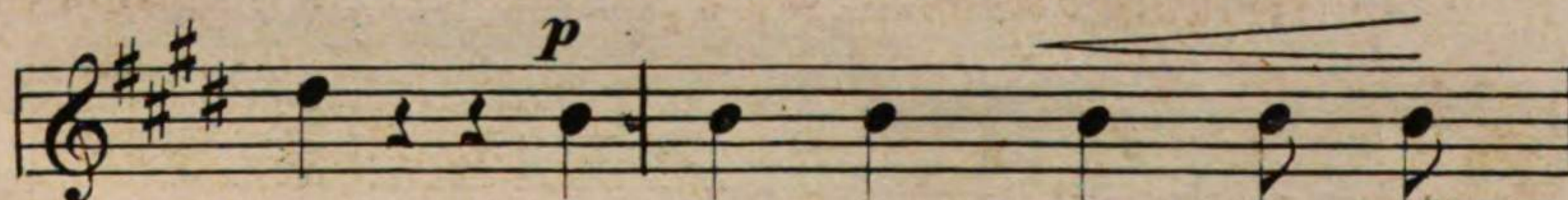
p mein, das ist, das ist ein Klin_gen und.



Dröh_nen von Pauken und von Schallmein,



p das ist ein Dröh_nen von Pauken und von Schall.



mein, Da_zwi_schen schluch_zen und



p stöh_nen die lie_ben En_ge_lein, da_ *cresc.*



zwischen schluchzen und stöh_nen die lieben Enge_

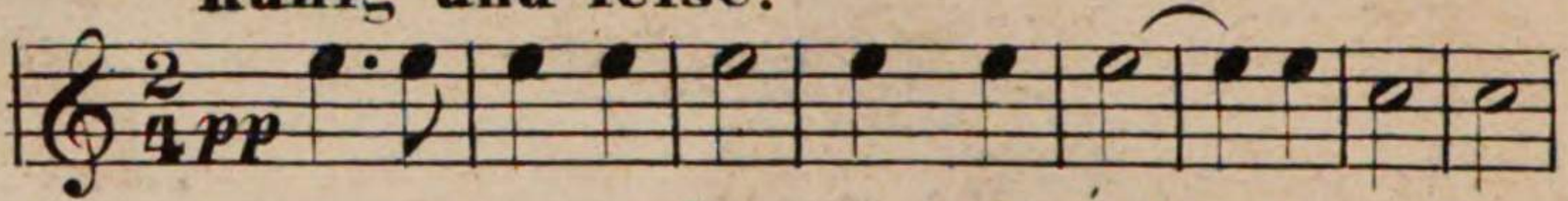


dim. pp ritard. lein, die lie_ben En_ge_lein.

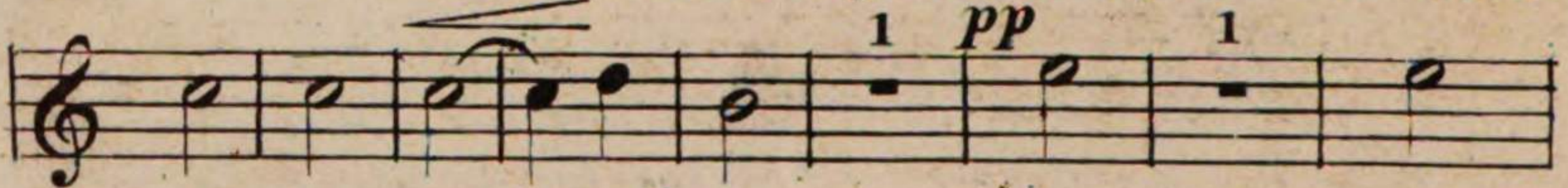
UEBER ALLEN GIPFELN IST RUH'

Goethe.

Ruhig und leise.



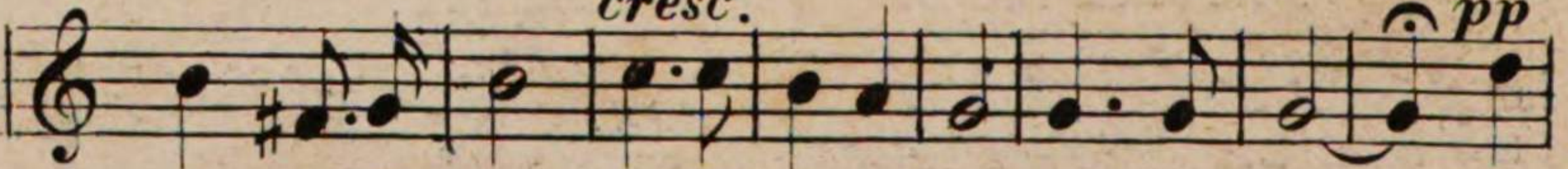
Ueber allen Gip_feln ist Ruh' in al_len



Wip_feln spü - rest du kaum, kaum,



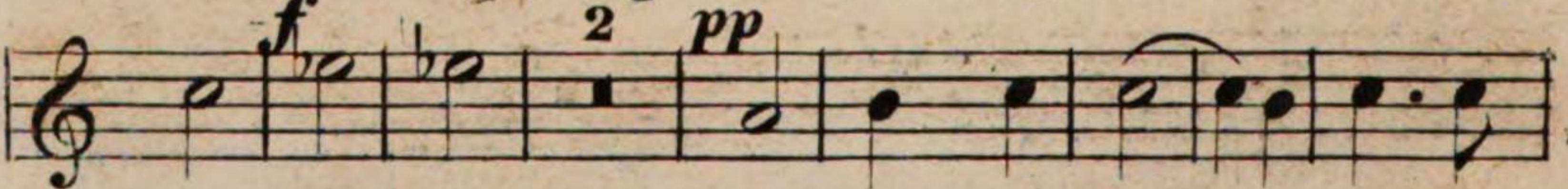
in al_len Wipfeln spü_rest du kaum einen Hauch,



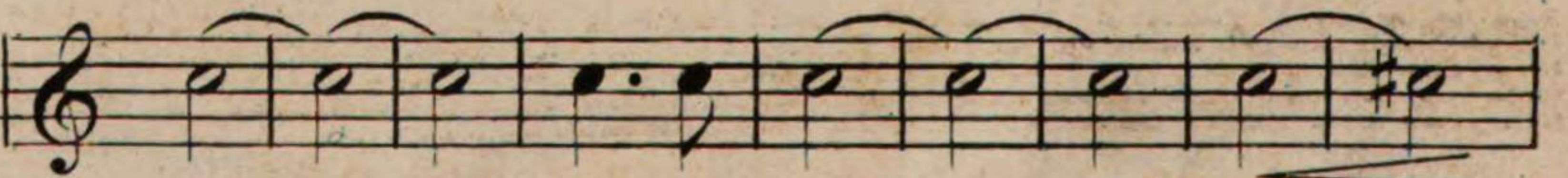
kaum einen Hauch, ü_ber allen Gipfeln ist Ruh. Die



Vöge_lein schweigen im Wal_de, warte nur warte



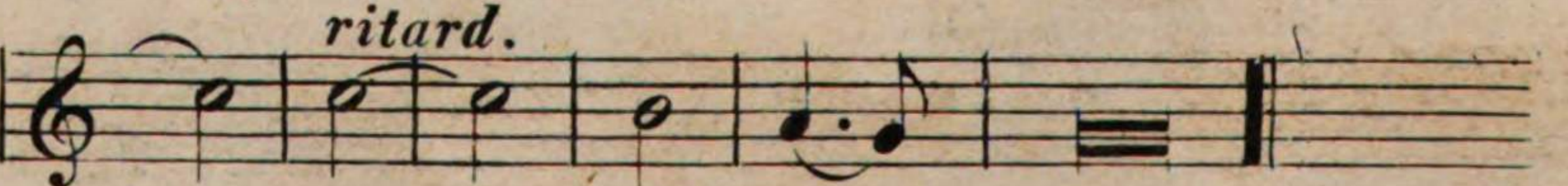
nur bal - de, ru - hest du auch, - warte



nur warte nur bal -



de, warte nur warte nur



ru - hest du auch.

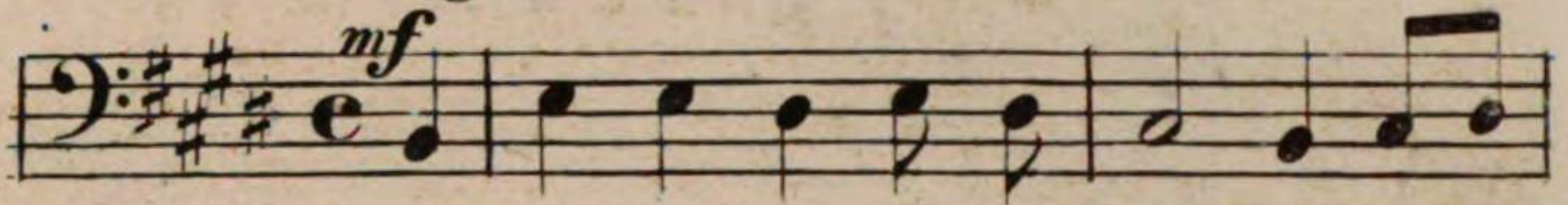
BASS.

DAS IST EIN FLÖTEN UND GEIGEN.

Heine.

L.EHLERT.

Allegretto.



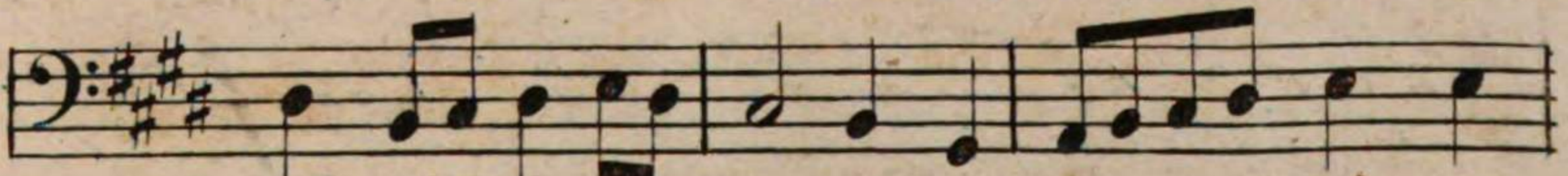
Das ist ein Flöten und Gei-gen, Trom-



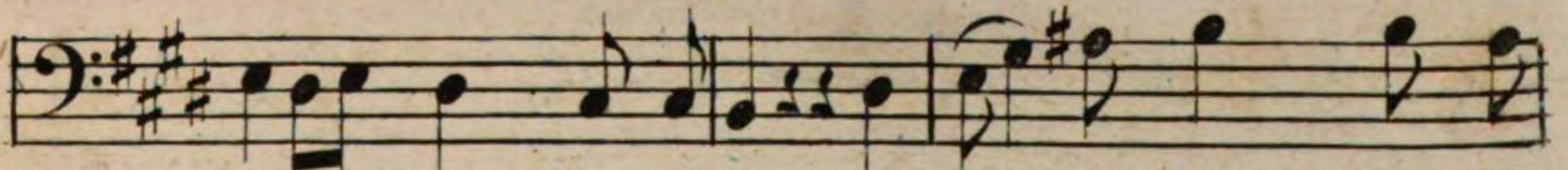
pe-ten schmetternd da-rein, das ist ein



Flöten und Gei-gen, Trompe-ten schmetternd da-



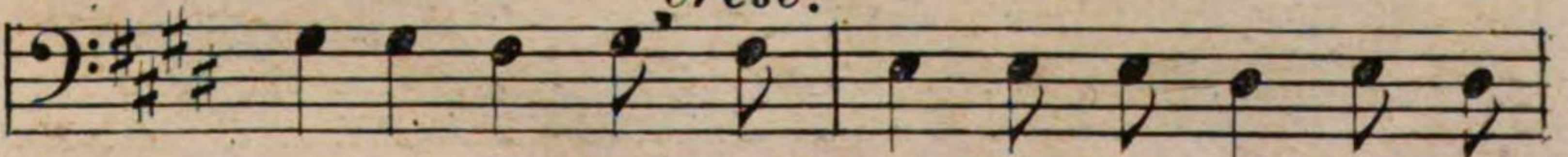
rein, das ist ein Flö-ten und Gei - - gen, Trom-



peten schmetternd darein, Trompe-ten schmetternd, sie



schmetternd da-rein, *cresc.* das

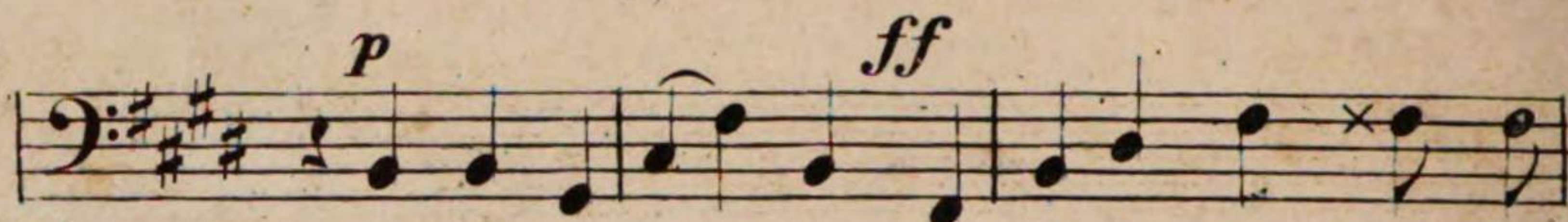


ist ein Flö-ten und Gei-gen, ein Flö-ten und

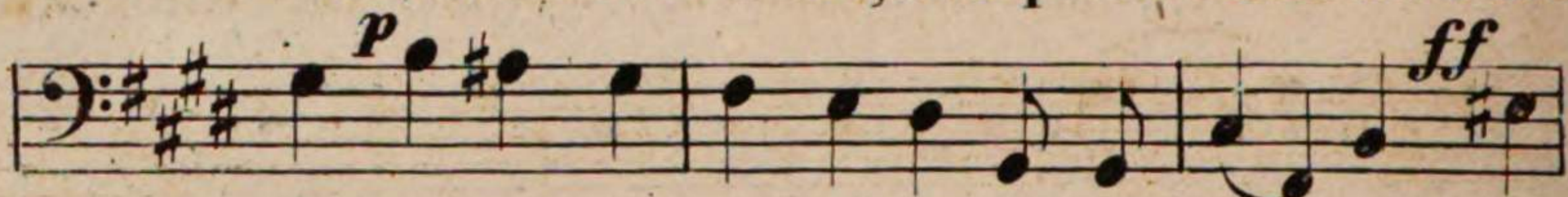


Gei - gen, Trom-pe-ten schmetternd da-rein,

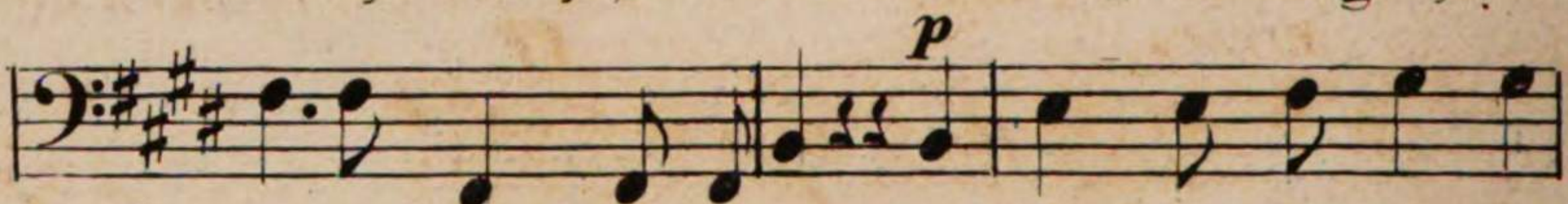
BASS.



das ist ein Flö - ten, Trompeten schmettern da -



rein, das ist, das ist ein Flöten ein Gei - gen, Trom -



peten schmettern darein. Da tanzt wohl den Hochzeit -



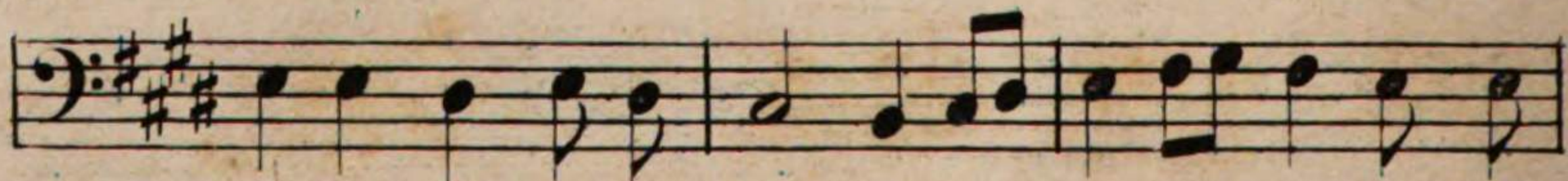
rei - gen die Herz - al - ler - liebste mein, da



tanzt wohl den Hochzeit rei - gen die Herz aller - liebste



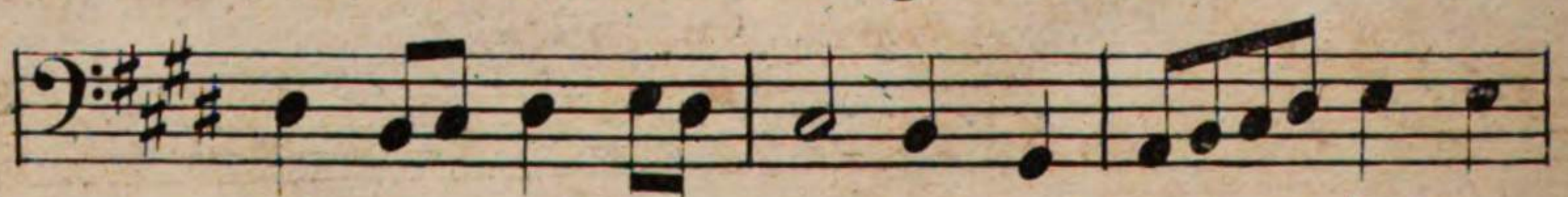
mein, die Herz aller - liebste mein. Das



ist ein Klingen und Dröhnen von Pauken und von Schall -

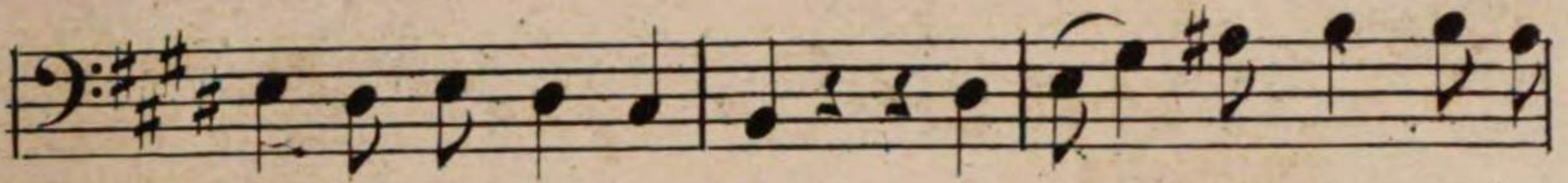


mein, das ist ein Klin - gen und Dröh - nen, das

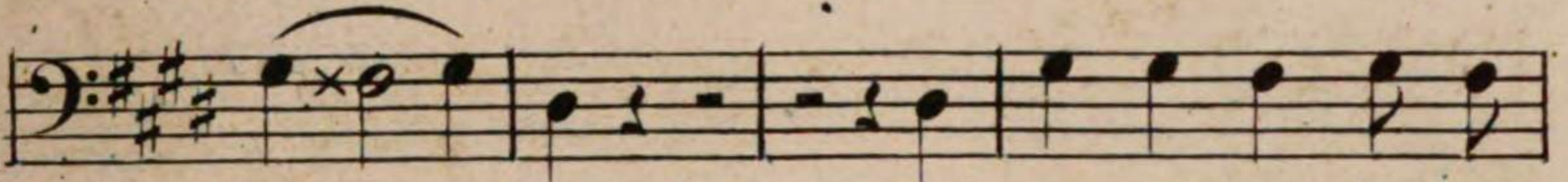


ist, das ist ein Klingen und Dröh - nen von

BASS.



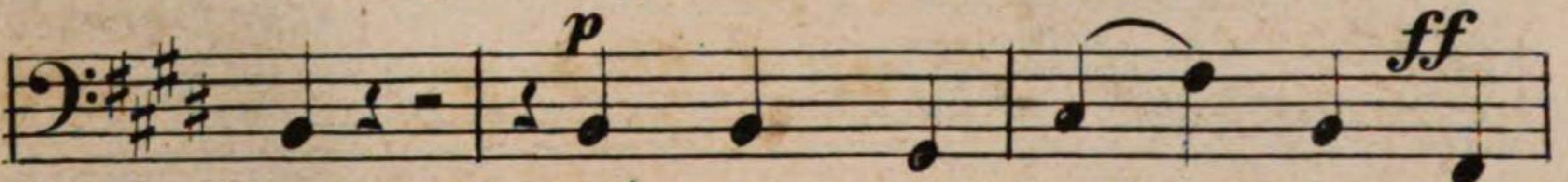
Pauken und von Schallmei'n, das ist ein Klingen und



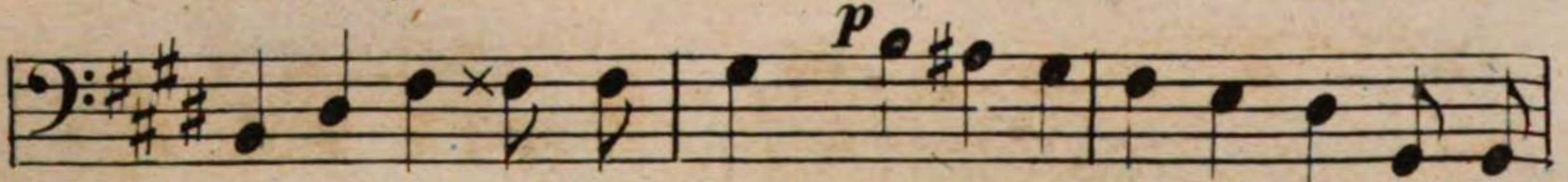
Dröh - nen, das ist ein Klingen und
cresc. *ff*



Dröhnen, ein Klingen und Dröhnen von Pauken und von Schall



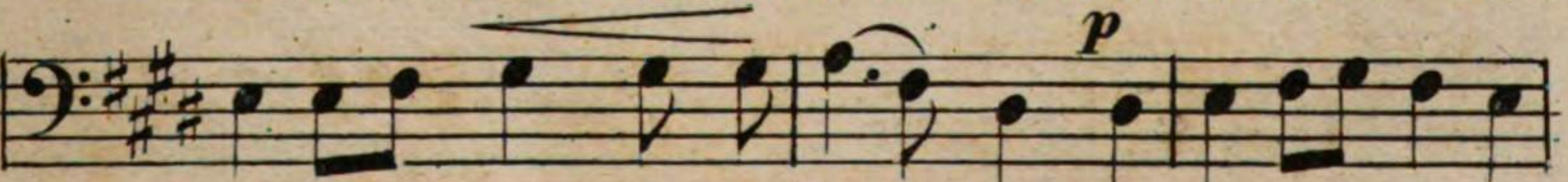
mei'n, das ist ein Dröh - nen, von
p *ff*



Pauken und von Schallmei'n, das ist, das ist ein Klingen und
ff *p*



Dröh - nen von Pauken und von Schallmei'n. Da -
p



zwischen schluchzen und stöh - nen die lie - ben En - ge -
cresc.



lein, da - zwischen schluchzen und stöh - nen die
dim. pp ritard.



lie - ben En - ge - lein, die lie - ben En - ge - lein.

UEBER ALLEN GIPFELN IST RUH

Ruhig und leise. Goethe.

2/4 *pp*

Ueber allen Gip-feln ist Ruh in al-

1 *pp* 1

len Wip-feln spü-rest du kaum,

cresc. *dim.* *pp*

kaum, in al-len Wipfeln spürest du kaum einen

cresc.

Hauch, kaum einen Hauch, ü-ber allen Gip-feln ist

pp

Ruh. Die Vö-ge-lein schweigen im Wal-de,

cresc. *f* *pp*

warte nur, warte nur, bal-de, bal-de

1 2

ru- - hest du auch bal-de, bal-

1 *pp* 2

de ru- - hest du auch bal-de

ritard.

bal-de ru- - hest auch.